



AN-23



AN-50 CT



AN-TA



AN-51



TC-SO 2



TC-SO 8

EIGENSCHAFTEN

- Gerüstanker (ANFAZ50) für die Montage mit Zinkdruckgusschülse $\varnothing 10$ (AZAMC10).
- Gerüstanker (ANFA) für die Montage Nylon-Dübel (TC-SO) $\varnothing 14$ und $\varnothing 16$.
- Gerüstanker mit geschweißter Öse mit Lochdurchmesser $\varnothing 23$ mm (ANFA23) oder $\varnothing 51$ mm (ANFA51).
- Breite Auswahl an Längen.
- Für mittelschwere bis schwere Lasten.














BAUSTOFFE



ANWENDUNGSBEISPIEL



- Geeignet für eine Vielzahl von Gebrauchsmaterialien: Beton, Stein, Vollziegel, Hohlziegel usw.
- Anwendung: für Gerüstwendungen an Wänden, Böden usw.

1. SORTIMENT				
POS.	ARTIKELNR.	ABMES- SUNGEN	FOTO	MATERIAL/BESCHICHTUNG
1	AN-23	Ø12 x 90 bis Ø12 x 350		
2	AN-23	Ø12 x 140 bis Ø12 x 240		
3	TC-SO 2	Ø14 x 75 bis Ø14 x 100		 NYLON 6
4	TC-SO 8	Ø14 x 130 bis Ø16 x 240		 NYLON 6
5	AN-TA	Ø6 13 x 37		 NYLON 6
6	AN-50 CT	Ø16 M10 X 210		 

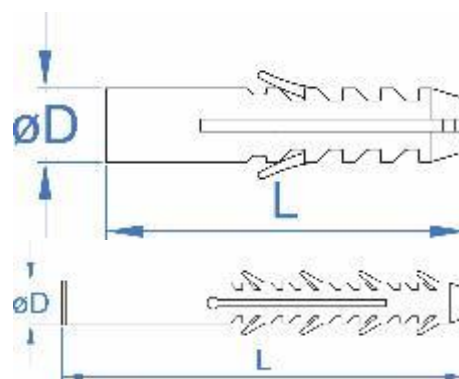
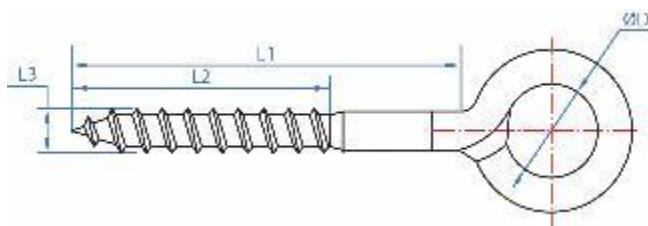
2. EINBAUHINWEISE

2.1. ANFA 23 / 51



Einbauhinweise

Code Öse	Empfohlener Dübel*	Ösen-Abmes- sungen (L1 x L3)	ØD Düse	Dübel- Abmes- sungen (ØD x L)	do: Bohrung- durchmesser	$h_{ef} = h_{nom}$: effektive Tiefe	h_1 : Mindestbohrloch- tiefe
		[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]
ANFA2309	TCSO14075	12 x 90	23	14 x 75	14	75	85
ANFA2312	TCSO14100	12 x 100	23	14 x 100	14	100	110
ANFA2316	TCSO14130	12 x 160	23	14 x 130	14	130	140
ANFA2319	TCSO14160 / TCSO16160	12 x 190	23	14/16 x 160	14/16	160	170
ANFA2323	TCSO16200	12 x 230	23	16 x 200	16	200	210
ANFA2330	TCSO16240	12 x 300	23	16 x 240	16	240	250
ANFA2335	TCSO16240	12 x 350	23	16 x 240	16	240	250
ANFA5114	TCSO16140	12 x 140	51	16 x 140	16	140	150
ANFA5116	TCSO14160 / TCSO16160	12 x 160	51	14/16 x 160	14/16	160	170
ANFA5120	TCSO16200	12 x 200	51	16 x 200	16	200	210
ANFA5124	TCSO16240	12 x 240	51	16 x 240	16	240	250



*Die Länge der Ösen (ANFA) für die Installation mit Dübeln (TCSO) muss mindestens so lang sein wie der verwendete Dübel.

2.2. ANFA 23 / 51



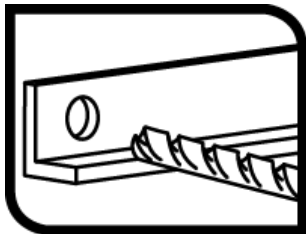
Einbauhinweise

Code Öse	Code Verankerung	ØD Düse	Abmessungen der Verankerung	d ₀ : Bohrungsdurchm.	h _{nom} : Nenntiefe	h ₁ : Mindestbohrlochtiefe	h _{min} : min. Dicke des Verankerungsgrundes	T _{inst} : Einbaudrehmoment
		[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[mm]	[Nm]
ANFAZ5021	AZAMC10	50	M10 x 58	16	58	75	102	30



3. EINBAUVERFAHREN

3.1 EINBAU AN-23/51

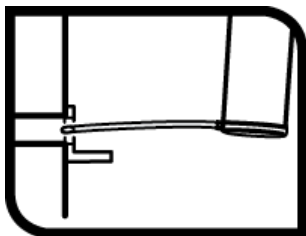


1. BOHRLOCH ERSTELLEN

Sicherstellen, dass der Beton ausreichend verdichtet ist und keine bedeutende Porenbildung aufweist.

Verwendbar mit trockenen, feuchten oder mit Wasser gefüllten Bohrlöchern.

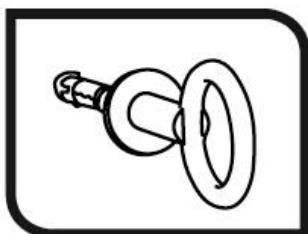
Bohrlocherstellung mittels Schlag- oder Hammerbohren. Bei Hohlmaterialien: Weder Schlagbolzen noch Hammer verwenden, um das Innere des Verankerungsgrundes nicht zu beschädigen. Verringern Sie die Bohrergeschwindigkeit, wenn der Verdacht besteht, dass sich der Bohreraustritt in der Nähe des Hohlraums des Verankerungsgrundes. Das Bohrloch mit dem spezifizierten Durchmesser und der spezifizierten Tiefe erstellen.



2. AUSBLASEN UND REINIGEN

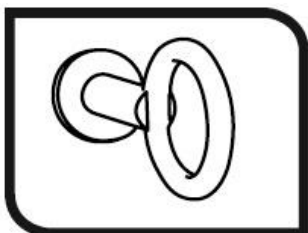
Das Bohrloch von Staubresten und Bohrungsrückständen reinigen (siehe Grafik).

Hierzu eine Luftpumpe und eine Bürste verwenden.



3. EINBAU DES DÜBELS

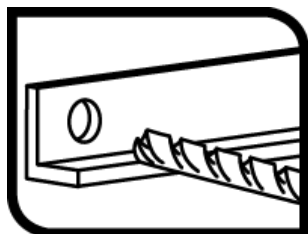
Dübel im Grundmaterial einbauen. Bis zum Rand einbauen; bei der Ausführung mit Kragen, bis zum Kragen. Bei Bedarf einen Hammer verwenden.



4. RING EINSETZEN

Den Ring eindrehen und dabei nicht zu fest anziehen, da dies zu einem Überdrehen des Dübels führen kann. Dies ist bei der Verwendung hohler Grundmaterialien wichtig, da durch die Dübelspreizung eine größere Anzahl von Ringumdrehungen aufgebracht werden muss.

3.2 EINBAU AN-50 CT

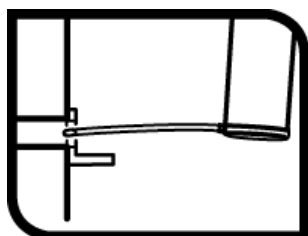


1. BOHRLOCH ERSTELLEN

Sicherstellen, dass der Beton ausreichend verdichtet ist und keine bedeutende Porenbildung aufweist.

Verwendbar mit trockenen, feuchten oder mit Wasser gefüllten Bohrlöchern.

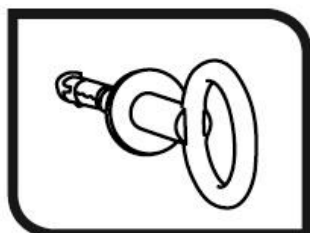
Bohrlocherstellung mittels Schlag- oder Hammerbohren. Bei Hohlmaterialien: Weder Schlagbolzen noch Hammer verwenden, um das Innere des Verankerungsgrundes nicht zu beschädigen. Verringern Sie die Bohrergeschwindigkeit, wenn der Verdacht besteht, dass sich der Bohreraustritt in der Nähe des Hohlraums des Verankerungsgrundes. Das Bohrloch mit dem spezifizierten Durchmesser und der spezifizierten Tiefe erstellen.



2. AUSBLASEN UND REINIGEN

Das Bohrloch von Staubresten und Bohrungsrückständen reinigen (siehe Grafik).

Hierzu eine Luftpumpe und eine Bürste verwenden.

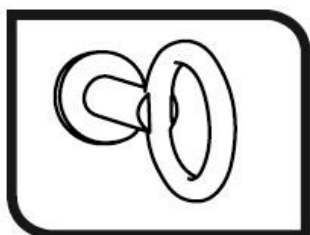


3. EINBAUEN

Die Verankerung einbringen, bis Tiefenmarkierung bündig mit der Oberfläche des Baustoffs abschließt.

Bei Bedarf einen Hammer verwenden.

Der Einbau kann entweder über das zu befestigende Material oder vor dem Setzen des Materials erfolgen.



4. FESTZIEHEN

Das Nenn-Drehmoment mit einem Drehmomentschlüssel aufbringen.

4. TRAGFÄHIGKEIT

Die Tragfähigkeitswerte in Beton C20/25 für eine einzelne Verankerung ohne Einwirkung von Rand- oder Achsabstand-Effekten werden in der nachfolgenden Tabelle angegeben:

4.1. EMPFOHLENE MAX. ZUGTRAGFÄHIGKEIT

Code Öse	Empfohlener Dübel*	Empfohlene max. Zugtragfähigkeit
		[kN]
ANFA2309	TCSO14075	3,5
ANFA2312	TCSO14100	4,0
ANFA2316	TCSO14130	6,0
ANFA2319	TCSO14160 / TCSO16160	7,0
ANFA2323	TCSO16200	7,0
ANFA2330	TCSO16240	7,0
ANFA2335	TCSO16240	7,0
ANFA5114	TCSO16140	7,0
ANFA5116	TCSO14160 / TCSO16160	7,0
ANFA5120	TCSO16200	7,0
ANFA5124	TCSO16240	7,0

*Die Länge der Ösen (ANFA) für die Installation mit Dübeln (TCSO) muss mindestens so lang sein wie der verwendete Dübel.